

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 11 (1935)

Heft: 30

Artikel: Grossfeuer

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755369>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Großfeuer

In Basel:

In der Nacht vom 16. zum 17. Juli brach in den Güterlagern der S. B. B. ein Brand aus, dem große Mengen Petrol und Benzin zum Opfer fielen. Im Gefolge des Brandes ereigneten sich zahlreiche Explosionen, die auch in der Umgebung der Brandstätte großen Schaden anrichteten. Als Brandursache wird Selbstentzündung angenommen. Der entstandene Materialschaden beziffert sich auf rund 450 000 Franken. Bild: Blick auf den Schauplatz der Katastrophe um 1 Uhr nachts, zwei Stunden nach Ausbruch des Brandes. Aufn. Prephot



Total ausgebrannter Petrolkeller. Mehr als 1000 Oelfässer lagen in dem Raum. Alle sind explodiert. Im ganzen sind 50 000 l Petrol, 6000 kg Benzol und 5000 l Benzin verbrannt.

Aufnahme Photopress



In Biasca: Am 17. Juli ereignete sich in Biasca ein Schadensfeuer von ganz beträchtlichen Ausmaßen. Durch den Brand wurden die Sägereianlagen der beiden Firmen Margheroli und Lombardi vollständig zerstört. Außerdem gingen vier Wohnhäuser, einige Schuppen und ein großes Holzlager in den Flammen auf. Der Schaden beträgt eine halbe Million Franken. Durch den Brand war die Gotthardlinie einige Zeit blockiert. Bild: Teilaussicht der brennenden Sägerei Lombardi. Das dreistöckige Gebäude ist das Ristorante «Gottardo» das auch geräumt werden mußte.

Aufnahme Photopress